

## IM FOKUS -

## **REKULTIVIERUNG | RENATURIERUNG**

Bei SCHWENK setzen wir auf Konzepte die Eingriffe in Natur und Landschaft auf ein Minimum reduzieren und Maßnahmen zur Förderung von Natur und Artenschutz bereits während der Betriebsphase enthalten.

Die Rohstoffgewinnung in unseren Steinbrüchen und Gruben stellt eine zeitlich begrenzte Flächennutzung sowie einen Eingriff in Natur und Landschaft dar, die zunächst mit einem Verlust an Lebensraum für Waldarten einher geht.

Bereits während des Betriebs des Steinbruchs werden Maßnahmen zur Reduzierung der Auswirkungen auf die Umwelt umgesetzt:

- Steilwand und Offenlandbiotope ermöglichen die Ansiedlung von seltenen und geschützten Arten (z. B. Uhu, Zauneidechse, Blauflügelige Sandschrecke)
- Natur auf Zeit Förderung von Wanderbiotopen und Bereitstellung von Pionierstandorten
- Wiederherstellung des Waldes durch gebietsheimische Baumarten, die an die Anforderungen des Klimawandels angepasst sind (Rekultivierung)
- Auswahl und Umsetzung der Rekultivierung wird durch ein externes bodenkundliches und forstliches Gutachterbüro begleitet



Rekultivierungsplan Steinbruch

